

Antoinette Bucher
Moosweg 23
3778 Schönried

Kronzeugen im Sachverhalt und in
meinem laufenden Verfahren,
Manfred Wampfler, Doris Stöhr,
Manuel Tübner

Meinsingen 09.08.2020

Ich, Frau Antoinette Bucher, in Zusammenarbeit und Kommunikation mit meiner Bevollmächtigten Nebenklägerin und Rechtsgehilfin, Frau Doris Stöhr, bezeuge im Rahmen des heutigen Zusammentreffens mit Herrn Manfred Wampfler vor Ort Klinik Meinsingen psychiatrische Haus 23 Zimmer 222, dass Herr Wampfler keine Mitwirkung hat oder Teilnahme, sowie Mittäterschaft an der Straftat, die mir am 07.08.2020 von meiner Mutter Margnith Bucher meinen Kindern Tim, Lonina, Belinda König angetan wurde und von der Rita Zürcher Mittäterin.
kurze Anmerkung zum Strafvergehen:

Am 21. Juli 2020 kontaktierten mich meine Kinder Tim, Lonina & Belinda König im Familiendat mit meiner Trainerin Frau Doris Stöhr und schrieben: Bitte hilf uns das wir brauchen dringend Deine Hilfe. Meine Kinder verfolgten einen Blutsturz mit auf Grund anderweitiger Lebenssituationen.

Meine Kinder spielten Frau Stöhr und mir vor, dass sie ins Familien-training von Frau Stöhr einsteigen und erfragten auf freiwilliger Basis einen Dienstleistungsvertrag von meiner Erfolgs- und Familientrainerin Doris Stöhr.

Dann erlebte ich einen Blutsturz und Frau Stöhr brachte mich mit Herrn Wuppfer ins Spital um im Rahmen einer Untersuchung festgestellt werden kann woraus die starke Blutung resultiert. Diese Situation ergafften meine Kinder als Mibi & Gelegenheit Herr Wuppfer anzusehen um ihn Hintergrund erneut Intrige gegen mich zu inszenieren, was erst gestern am 07. August 2020 richtig erfasst werden konnte.

Meine Mutter rief mich am Nachmittag an, übrigens das allererste Mal auf dem Handy, was daraus schließt dass sie nur wissen wollte, wo ich mich jetzt genau in diesem Moment befinde. Sie rief mich nie auf dem Handy an weil das Geld kostet. Es ging also nur, darum herauszufinden wo ich gerade bin. Um ihren und den Plan der Kinder & der Nachbarin Rita Zürcher zu realisieren mich in eine Psychiatrie einliefern zu lassen oder mir die Polizei zu schicken, was genau der Plan war kann man nur daraus zusammenschliessen aus dem Vorfall der dann Abends passiert ist, als ich aus sozialpädagogischer Basis zu meiner Mutter zu fahren um eine ganz natürliche Kleidung mit meiner Erfolgstrainerin zusammen herbeizuführen. Übrigens im ganzen Sachverhalt am Telefon war und Zeugin ~~war~~ ^{wurde} zusammen mit Herrn Tubner Manuel & (Doris Stöhr)

Am Telefon beschimpfte mich meine Mutter im Auftrag der Kinder und behauptet ich wäre in einer Sekte und verlangte dass ich sofort meine Selbstständigkeit und Praxis Antiquette Bücher auflöse, meine Wohnung kündige & meinen Arbeitsplatz kündige und zu ihr nach Hause ziehe. Auffällig war an diesem Telefonat dass meine Mutter mich ausfragte wo ich mich gerade befinde & aufhalte und wie lange ich dort bin

Ich informierte sofort meine Erfolgstrainerin Frau Stöhr weil ich im Familienclan spürte, dass im Hintergrund von meinen Kindern etwas gegen mich aufgebaut wird.

Auf Grund des Blutsturzes und der entstandenen Situation hat Frau Stöhr mir empfohlen die Strafanzeige gegen meine Kinder aufzuheben und wir teilten dies auch meinen Kindern im Familienrat, mit.

Engelade^{Fam.} zur Therapie waren auch von meiner Erfolgstrainerin & Familien-therapeuten Frau Stöhr mein Ex-Mann und meine Mutter Margnith Bucher,

Mein minderjähriger Sohn Tim Kontig bekam dann eine Vollmacht von mir mit der Erlaubnis den Dienstleistungsvertrag von Frau Stöhr zu unterschreiben und in die Familientherapie einsteigen zu dürfen.

Meine Kinder ergriffen aber die Gelegenheit mich wieder für sich alleine in ihre Gewalt und Abhängigkeit von ihnen zurückzubekommen und reichten uns dann Dienstleistungsvertrag unterschrieben nicht ein, sondern haben ihn gestohlen uns uns ausgetrickelt ihn in Bezug auf Diebstahl von Firmendaten wie in der Vergangenheit was der Polizei in Gstaad seit Monaten gemeldet und vorliegt, sowie eine Strafanzeige wegen Diebstahl von 3mal 1000.- CHF auf meinem Konto was meine Kinder betrieben. Sie inszenierten die Straftat zusammen mit meiner Mutter Margnith Bucher zum gestrigen Tag 07. August 2020.

Wie oben erwähnt handelt der gestrige Verfall sich um eine schwere kriminelle Straftat gegen mich mit erzieltem Vorhaben mich in eine geschlossene Psychiatrie unterzubringen um meine Lebensgrundlage und Selbstständigkeit welche ich mit meiner

Trainern Frau Stehr und Herr Wampfler seit 4 Monaten gemeinsam aufgebaut haben einzustufen und mich von meiner Familie gegen meinen freiwilligen Willen und Entscheidung wieder von meinen Kindern & meiner Mutter abhängig zu machen.

In einem gemeinsamen Austausch zwischen den Zeugen Herrn Manuel Tubner, Frau Denis Stehr, Frau Antje Bucher und Herrn Manfred Wampfler den oben vorgefallenen Fall versichern dass Herr Wampfler von den Kindern zum Opfer einer schweren Straftat benutzt wurde, um den Verdacht dann auf Herrn Wampfler zu lenken, der eine Woche vorher Frau Bucher im Auftrag von der bevollmächtigten Trainern und Rechtsgehilfin Frau Stehr mit einem Ihnen bekannten Blutsturz im Spital Zweisimmen eingeliefert wurde.

Der oben aufgeführte Vorfall wurde heute gemeinsam in der Klinik Münsingen, Haus 23, Zimmer 222 zusammen mit Frau Stehr und Herrn Tubner in einer Gruppenarbeit am Telefon mitwirkend besprochen und vollständig aufgeklärt.

In Anmerkung bestätigt Herr Wampfler, dass meine Kinder Tim, Belinda & Lonka König trotz Untlassungserklärung, dass sie keinen Kontakt zu ihm aufnehmen dürfen, dass meine Kinder immer wieder heimlich Wege über die Kinder von Herr Manfred Wampfler suchten um an Informationen heranzukommen die dann gegen mich verwendet werden konnten & redeten mich als Mutter schlecht.

Also bleibt auch der Vorfall am 07. August 2020 auf meine Kinder zurückzuführen die entgrenzt sind und keine Grenzen kennen um Straftaten zu inszenieren oder etwas stehlen. Auch eine Strafanzeige oder Unterlassungserklärung wird von meinen entgrenzten Kindern ignoriert, obwohl alles polizeilich seit Monaten festgehalten und zur Strafanzeige gebracht wurde. Da die Frau Perren und die Polizei bis heute nicht eingegriffen hat, führte es nun dazu, dass meine Kinder schon hoch kriminelle Straftaten gegen mich betreiben um mein ganzes Leben zu zerstören und meine Existenz einbrechen.

Abschlussgerecht bleibt zu erwähnen, dass durch diese Straftat meine Kinder Tim, Belinda, Larina König und Marguth Bucher der komplette Ihnen vorliegende ~~Fall~~ Sachverhalt zwischen mir, Frau Stahr, Herr Tübner und Herrn Wampfler vollkommen beseitigt und aufgelöst werden konnte und Herr Wampfler, Frau Stahr, Herr Tübner und ich wieder miteinander im klaren sind und alles untereinander geklärt werden konnte.

Doris Stahr

Zeugen Doris Stahr
Manuel Tübner

Tübner

Annette Bucher
Bucher